

Presseinformation

World Blood Cancer Day 2024: „Mund auf!“

Alle 27 Sekunden erhält weltweit ein Mensch die Diagnose Blutkrebs – für viele Patient:innen ist eine Stammzelltransplantation die einzige Chance auf Leben.

Tübingen, 21. Mai 2024 – Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein. Unter diesem Motto ist die DKMS vielen Menschen in Deutschland seit Jahren ein Begriff. In Anlehnung daran steht der World Blood Cancer Day (WBCD) in diesem Jahr ganz unter dem Motto „Mund auf!“ – Mund auf für das Leben, gegen Blutkrebs und für mehr lebensrettende Stammzellspenden, die an Blutkrebs erkrankten Menschen eine zweite Lebenschance ermöglichen.

Zum zehnten Mal geht es beim Weltblutkrebstag darum, möglichst viel Aufmerksamkeit auf die Themen Blutkrebs und Stammzellspende zu lenken und noch mehr Menschen in die DKMS aufzunehmen und Spendernachwuchs zu gewinnen. Denn die demografische Veränderung in Deutschland hat auch auf die Datenbank der DKMS einen starken Einfluss. Allein 135.000 Registrierte scheiden im Jahr 2024 altersbedingt aus der Datei aus und kommen somit nicht mehr als Lebensretter:innen infrage. Eine neue Generation potenzieller Stammzellspender:innen, die den Staffelstab übernimmt, wird dringend benötigt. *„Vor allem junge Menschen sind nun gefragt“, sagt **Stephan Schumacher**, Geschäftsführer der DKMS in Deutschland. „Denn sie stehen über einen langen Zeitraum als potenzielle Spender zur Verfügung, bringen aufgrund ihres Alters in der Regel gute körperliche Voraussetzungen für eine Stammzellspende mit und können sogar das Ergebnis von Stammzelltransplantationen verbessern – zum Wohl der Patientinnen und Patienten.“*

Digitaler Aufruf in den eigenen sozialen Medien – jede:r kann mitmachen!

Daher legt die DKMS zum World Blood Cancer Day 2024 ihren Schwerpunkt vor allem auf soziale Medien: Mit Vorlagen für Posts auf Social Media und einem Instagram-Filter – alles unter dem Motto „Mund auf!“ – ist jeder und jede Einzelne aufgefordert, digital den Mund aufzumachen und mit einem Aufruf in den eigenen Kanälen für weitere potenzielle Stammzellspender:innen zu sorgen. Auch frühere Unterstützer:innen der DKMS – darunter Sportler:innen, Prominente und gesellschaftliche Akteure – sind aufgerufen, gemeinsam laut zu werden und die eigene Reichweite zu nutzen.

Mitmachen ist denkbar einfach: Jede:r Interessierte kann sich auf dkms.de/wbcd die gewünschte Vorlage auswählen, sie gestalten, in den eigenen Kanälen auf die Themen Blutkrebs und Stammzellspende hinweisen und zur Registrierung bei der DKMS aufrufen.

Da sein, wenn man gebraucht wird

Ein großer Pool an Spenderinnen und Spendern ist enorm wichtig, damit Menschen mit Blutkrebs schnell geholfen werden kann, wenn andere Therapien nicht den gewünschten Erfolg erzielen. Führt beispielsweise eine Chemotherapie nicht zur Heilung, so kann es sein, dass recht kurzfristig als letzte Option eine Stammzelltransplantation nötig wird. Im Fall des 32-jährigen angehenden Arztes **Manuel aus Weselberg** in der Südwestpfalz haben sich die Familie und der Freundeskreis deshalb schon frühzeitig entschlossen, eine Spendersuche zu unterstützen. Bei Manuel wurde Anfang Mai eine akute lymphatische Leukämie (ALL) festgestellt. Aktuell erhält er eine Chemo, von der man aber noch nicht weiß, ob sie anschlagen wird. Als engagierter Rettungssanitäter und leidenschaftlicher Mediziner ist Manuel immer für andere da und hat schon selbst Leben gerettet. Deswegen wollen alle, dass er im Falle eines Falles einen Rettungsanker hat: seinen genetischen Zwilling, der einfach da ist, wenn er ihn braucht. *„Auch wenn noch nicht feststeht, dass eine Stammzelltransplantation notwendig wird, gibt es von Blutkrebs betroffenen Menschen und ihren Familien einfach Sicherheit und Kraft, wenn sie wissen, dass es einen Spender oder eine Spenderin für sie gibt“*, sagt **Stephan Schumacher**. *„Deshalb freuen wir uns außer über zahlreiche Registrierungen im Rahmen von Aktionen natürlich sehr über konstante Anforderungen von Registrierungssets das ganze Jahr über.“*

Jetzt heißt es Mund auf und mitmachen: Denn dem Ziel, Blutkrebs zu besiegen, kommen wir nur gemeinsam näher, indem wir alle aktiv werden und für möglichst viele neue Registrierungen sorgen. Daher freuen wir uns über alle, die am **28. Mai 2024** zum **World Blood Cancer Day** mit einem eigenen Post auf Social Media Präsenz zeigen und mit Freund:innen und der Familie über das Thema Stammzellspende sprechen. Es braucht nicht immer Tausende Follower:innen, um Hoffnung und zweite Lebenschancen für an Blutkrebs erkrankte Menschen zu schaffen. **Jede und jeder Einzelne zählt!**

Mund auf gegen Blutkrebs, für mehr lebensrettende Stammzellspenden und zweite Lebenschancen!

Unter www.dkms.de finden Sie weitere Informationen und Unterstützungsmöglichkeiten.

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, deren Ziel es ist, weltweit so vielen Blutkrebspatient:innen wie möglich eine zweite Lebenschance zu geben. Sie wurde 1991 in Deutschland gegründet und sorgt seither dafür, dass immer mehr Patientinnen und Patienten eine lebensrettende Stammzellspende erhalten. In der DKMS sind mehr als 12 Millionen potenzielle Spender:innen registriert, bis heute hat die Organisation mehr als 115.000 Stammzellspenden vermittelt. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv.

Durch internationale Projekte, Hilfsprogramme und medizinische Forschung verschafft die DKMS noch mehr Menschen weltweit Zugang zu einer lebensrettenden Therapie und zu besseren Heilungschancen. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt die Organisation weltweit Maßstäbe für die Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen, um so das perfekte Match für eine Transplantation zu finden.